

11.02.2019

Gelungener Informationsabend zum Ehrenamt Familienlotsen - Noch freie Plätze im Qualifizierungskurs

Über den neuen Qualifizierungskurs für ehrenamtliche Familienlotsinnen und -lotsen, der ab dem 5. März startet, informierten Madlen Kestner vom Lokalen Bündnis für Familie und Lena Glodde, freie Referentin der Familienbildungsstätte Hildesheim, am 5. Februar. Aktive Familienlotsinnen stellten ihre Tätigkeiten und Erfahrungen vor.

Im März bieten das Lokale Bündnis für Familie und die Familienbildungsstätte Hildesheim zum sechsten Mal eine kostenfreie Qualifizierung für ehrenamtliche Familienlotsinnen und Familienlotsen in Peine an. Es sind noch Plätze frei.

Die Qualifizierung richtet sich an Interessierte, die Freude an der Zusammenarbeit mit Familien, Kindern und Jugendlichen sowie Kindergruppen haben.

Die Kurstreffen finden einmal wöchentlich mit der Referentin Lena Glodde, jeweils dienstags in der Zeit von 18 bis 21 Uhr, im Konferenzraum des Landkreises Peine, Eingang Stederdorfer Straße, statt. Im Qualifizierungskurs werden beispielsweise die Themen Bindung, Kommunikation und gesundes Aufwachsen behandelt. Darüber hinaus ergründen die Teilnehmenden ihr eigenen Einstellungen und Verhaltensweisen im Familienkontext. Der Kurs endet nach zwölf Terminen mit einer Zertifikatsübergabe. In den Ferien wird pausiert.

Die Ehrenamtlichen unterstützen nach der Schulung Familien, Kinder, Jugendliche und Kindergruppen auf freiwilliger Basis alltagsorientiert und lebenspraktisch. Sie informieren z. B. über Beratungsstellen, begleiten zu Ämtern und Behörden und führen Gespräche rund um den Familien-Alltag. Ziel ist es, Hilfe zur Selbsthilfe zu ermöglichen.

„Eine Verpflichtung zu Einsätzen ergibt sich aus der Teilnahme an der Qualifizierung nicht. Das zeitliche Engagement richtet sich nach den persönlichen und zeitlichen Möglichkeiten der Ehrenamtlichen“, erklärt Madlen Kestner. Ihre Kollegin Yvonne Blöcker ergänzt: „Die Lotsinnen und Lotsen erhalten für ihre ehrenamtliche Tätigkeit eine Aufwandsentschädigung, begleitende Fachberatung sowie themenbezogene Fortbildungen. Wir möchten das Ehrenamt mit der Möglichkeit einer persönlichen Weiterentwicklung verbinden und aufwerten.“



Für Rückfragen und für die Anmeldung stehen vom Jugendamt des Landkreises Peine zur Verfügung:

Yvonne Blöcker, Telefon: 05171 / 401-30062, E-Mail: y.bloecker@landkreis-peine.de und

Madlen Kestner, Telefon: 05171 / 401-30061, E-Mail: m.kestner@landkreis-peine.de